Tel. +49 (0) 69 6062-270 Fax. +49 (0) 69 6062-355

theater@fischerverlage.de

Pierre Carlet de de Marivaux

Die Sklaveninsel Stück in 1 Akt (L'Île des Esclaves)

Deutsch von Hans-Burkhard Groesser

2 D, 3 H

UA: 05.03.1725 / Comédie-Italienne, Paris

Vier Schiffbrüchige landen auf einer Insel - Arlequin und sein Herr Iphicrate, Cleanthis und ihre Herrin Euphrosine. Die Bewohner dieser Insel sind die Nachfahren von Sklaven, die hundert Jahre zuvor gegen ihre Herren revoltiert und sich als freie Menschen auf dieser Insel niedergelassen haben. Während ursprünglich "alle Herrn, die ein Zufall oder Schiffbruch auf diese Insel führe, zu töten und umgekehrt alle Sklaven freizulassen" waren, herrscht nun ein sanfteres Gesetz: "Wir nehmen keine Rache mehr an euch, wir suchen euch zu bessern. Wir trachten nun nicht mehr nach euerm Leben, wir wollen die Barbarei in euern Herzen heilen. Wir machen euch zu Sklaven, damit ihr selbst die Schmach, die man dabei empfindet, am eignen Leib verspürt." Und so werden, auf Geheiß des Inselbewohners Trivelin, Iphicrate und Euphrosine zu Sklaven ihrer Sklaven. Ihr "Leidensweg" führt schließlich zur Erkenntnis vom wahren Adel des Menschen: "Man braucht nichts weiter als ein gutes Herz, Tugend und Verstand; die braucht man, die zeitigen Respekt und Ehrerbietung, erhöhen einen Menschen über andre."